

# 1.8 Das uneigentliche Integral

## Fragestellung:

(7)

- (i)  $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  sei auf jedem Intervall  $[\alpha, \beta]$  integrierbar.  
 Unter welchen Voraussetzungen kann man dann die Integrale  $\int_a^{\infty} f(x) dx$ ,  $\int_{-\infty}^b f(x) dx$  und  $\int_{-\infty}^{\infty} f(x) dx$  definieren? Für Funktionen die "schnell genug" gegen Null konvergieren wie z.B. die Gaußsche Funktion  $f(x) = e^{-x^2}$  sollte dies möglich sein.
- (ii)  $f: (a, b] \rightarrow \mathbb{R}$  oder  $f: [\alpha, b) \rightarrow \mathbb{R}$  sei auf jedem Intervall  $[\alpha, \beta] \subset (a, b]$  bzw.  $\subset [\alpha, b)$  integrierbar, ggfs. mit  $\lim_{x \rightarrow a} f(x) = \pm \infty$  (oder  $\lim_{x \rightarrow b} f(x) = \pm \infty$ ).  
 Läßt sich trotzdem das  $\int_a^b f(x) dx$  sinnvoll erklären.

In Hinblick auf die Interpretation des Integrals als Flächeninhalt sollte dies in vielen Fällen möglich sein. Im wesentlichen geht man in beiden Fällen gleich vor und erklärt diese sogenannten "uneigentlichen Integrale" als Grenzwerte "eigentlicher Integrale", sofern diese existieren. Im Einzelnen:

zu (i) erklärt man

$$\text{durch } \int_a^{\infty} f(x) dx = \lim_{R \rightarrow \infty} \int_a^R f(x) dx$$

$$\text{und } \int_{-\infty}^b f(x) dx = \lim_{R \rightarrow -\infty} \int_R^b f(x) dx,$$

falls diese Grenzwerte existieren (sie eigentlich seien, also als reelle Zahlen).

Für das Integral über die gesuchte reelle Achse verlangen wir die Existenz zweier einabhängiger Grenzwerte:

$$\lim_{\substack{R \rightarrow \infty \\ S \rightarrow \infty}} \int_{-R}^R f(x) dx = \lim_{\substack{R \rightarrow \infty \\ S \rightarrow \infty}} \int_S^R f(x) dx,$$

falls dieser Grenzwert bei beliebiger Annäherung von  $R$  und  $S$  an  $\infty$  existiert.

$$\text{Bsp.: } f(x) = \frac{x}{1+x^2}$$

(Das Integral  $\int_{-\infty}^{\infty} \frac{x}{1+x^2} dx$ , wenn es alleine existierte, wäre der Mittelwert des Cauchy-Mittelwertsatzes.)

Wählen wir  $R=S$  erhalten wir

$$\lim_{R \rightarrow \infty} \int_{-R}^R \frac{x}{1+x^2} dx = \lim_{R \rightarrow \infty} 0 = 0$$

(negativer Integrand auf symmetrischem Intervall verschwindet!), was unserer vorherigen Erwartung entspricht.

Aber! Wählen wir  $S = \frac{R}{2}$ :

$$\lim_{\substack{R \rightarrow \infty \\ R, S \rightarrow \infty}} \int_{-S}^R \frac{x}{1+x^2} dx = \lim_{R \rightarrow \infty} \frac{1}{2} \int_{R/2}^R \frac{2x}{1+x^2} dx$$

$$= \lim_{R \rightarrow \infty} \frac{1}{2} \ln(1+x^2) \Big|_{R/2}^R$$

$$= \lim_{R \rightarrow \infty} \frac{1}{2} \ln\left(\frac{1+R^2}{1+\frac{R^2}{4}}\right) = \frac{1}{2} \lim_{R \rightarrow \infty} \left(4 \frac{1+R^2}{4+R^2}\right)$$

$$= \frac{1}{2} \cdot \ln(4),$$

was uns bereits etwas erklärt. Wählen wir selektivisch

$S = \int_R^R$  ergibt die obige Rechnung

$$\text{D.h. } \lim_{\substack{R \\ R, S \rightarrow \infty}} \int_{-S}^R \frac{x}{1+x^2} dx = \frac{1}{2} \lim_{R \rightarrow \infty} \left( \frac{1+R^2}{1+R} \right) = \infty$$

Also: das uneigentliche Integral  $\int_{-\infty}^{\infty} \frac{x}{1+x^2} dx$  existiert nicht. (Letzterer verwendet neuen Sinn)

$$\text{Cauchy'sches Hauptwert p.v. } \int_{-\infty}^{\infty} \frac{x}{1+x^2} dx = \lim_{R \rightarrow \infty} \int_{-R}^R \frac{x}{1+x^2} dx = 0.$$

Weitere Beispiele:

$$(1) \quad \int_{-\infty}^0 e^x dx = \lim_{R \rightarrow \infty} \int_{-R}^0 e^x dx = \lim_{R \rightarrow \infty} 1 - e^{-R} = 0$$

$$(2) \quad \int_0^{\infty} \frac{dx}{(1+x)^2} = \lim_{R \rightarrow \infty} \int_0^R \frac{dx}{(1+x)^2} = \lim_{R \rightarrow \infty} \frac{-1}{1+x} \Big|_0^R$$

$$= \lim_{R \rightarrow \infty} \frac{-1}{1+R} + 1 = 1$$

$$(3) \quad \int_1^{\infty} \frac{1}{x^{\alpha}} dx = \lim_{R \rightarrow \infty} \frac{1}{1-\alpha} x^{1-\alpha} \Big|_1^R$$

$$= \frac{1}{1-\alpha} \left( \lim_{R \rightarrow \infty} R^{1-\alpha} - 1 \right) \xrightarrow{\text{!}} \frac{-1}{1-\alpha} = \frac{1}{\alpha-1}$$

(bzw. für  $\alpha = 1$ :  $\lim_{R \rightarrow \infty} \ln(R) = \infty$ , nur für  $\alpha > 1$  das uneigentliche Integral existiert also nicht!)

(Weitere Beispiele in den Übungen.) Bei das letzte Bsp.

schließt es weiter die Frage ab, für welche  $\alpha > 0$  selektiv einsetzbar die Frage sei, für welche  $\alpha > 0$

das Integral  $\int_0^1 \frac{dx}{x^{\alpha}}$  in einem vollen Weise zu erklären ist.

In der zu (ii) beschriebenen Situation kann man fest:

$$\int_a^b f(x) dx := \lim_{\epsilon \searrow 0} \int_{Q+\epsilon}^b f(x) dx$$

wenn  $f$  in  $a$   
bzw.

$$\int_a^b f(x) dx := \lim_{\epsilon \searrow 0} \int_a^{b-\epsilon} f(x) dx$$

wenn  $f$  in  $b$   
Probleme hat

falls diese Grenzwerte existieren. Hat aber nur Definition

falls ist

$$\int_0^1 \frac{dx}{x^\alpha} = \lim_{\epsilon \searrow 0} \int_\epsilon^1 \frac{dx}{x^\alpha} = \lim_{\epsilon \searrow 0} \frac{x^{1-\alpha}}{1-\alpha} \Big|_{\epsilon}^1$$

$$= \frac{1}{1-\alpha} \left( 1 - \lim_{\epsilon \searrow 0} \epsilon^{1-\alpha} \right) = \frac{1}{1-\alpha}$$

nur für  $\alpha < 1$

sucht hier existiert das Integral nicht für  $\alpha = 1$ :

$$\int_0^1 \frac{dx}{x} = \lim_{\epsilon \searrow 0} -\ln(\epsilon) = \infty !$$